

BÄRNBACH

S T A D T Z E I T U N G

Sabrina bringt immer Glück

Mit 24 Jahren ist Sabrina Jauk bereits Rauchfangkehrermeisterin

Seite 17



Bild: Erwin Scherba



Das neue Fitness-Kickboxen für Damen und Mädchen hält fit und bietet gleichzeitig die Möglichkeit sich zu verteidigen. Seite 10



Wolfram Pirchner

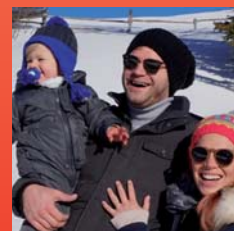
Mentalcoach Wolfram Pirchner präsentiert am 19. April um 19 Uhr im Volkshaus sein 4. Buch: „Keine Panik vor dem Alter(n).“ Seite 11



Verena Kriechbaum wurde kürzlich zur neuen Jugendreferentin der Glasfabriks- und Stadtkapelle Bärnbach gewählt. Seite 13



Sabrina Reinisch führt mit ihrer Mutter Hanna Wippl die erfolgreiche Fachdrogerie Wippl bereits in der dritten Generation. Seite 14



Zugezogen: DI Patrick Raimann, Stefanie Hussler und Sohn Johannes sind von ihrer neuen Heimat Bärnbach begeistert. Seite 23

Auszeichnung für Angelika und Otto Kresch



Mit dem Ehrenring in Gold wurden Ende Jänner Angelika und Otto Kresch für ihre Verdienste und ihr Engagement um die Stadt Bärnbach ausgezeichnet. Die Auszeichnung der Unternehmer war in einer Gemeinderatssitzung im Dezember einstimmig beschlossen worden.

Neben dem Gemeinderatsvorstand mit Bürgermeister Mag. (FH) Bernd Osprian war auch die ganze Familie Kresch zu dieser Feier geladen.

Bürgermeister Osprian sprach bei der Verleihung seine Wertschätzung aus und hat Angelika und Otto Kresch in Würdigung und Anerkennung ihrer großen Verdienste um die Stadtgemeinde Bärnbach den Ehrenring in Gold verliehen.

AMTLICH



Bürgermeister Mag. (FH) Bernd Osprian

**Liebe Bärnbacherinnen!
Liebe Bärnbacher!
Liebe Jugend!**

AUS DEM GEMEINDERAT

L 347 Bärnbacher Bahnbrücke

Wir wurden am 8. März 2018 vom Amt der Stmk. Landesregierung, Abteilung 16 Referat Straßeninfrastruktur davon verständigt, dass heuer die Sanierung der Bärnbacher Bahnbrücke auf der L 341 „Mitterdorfer Straße“ geplant ist. Die Sanierung ist aufgrund der vorhandenen Schäden an der Brücke dringend notwendig. Geplanter zeitlicher Ablauf: Plan und Ausschreibung im Frühjahr/Sommer 2018; Bauausführung: September/Oktober 2018; Fertigstellung spätestens Ende Oktober/Anfang November 2018. Der gegenständliche Straßenabschnitt wurde im Jahre 1991 neu geschaffen. Dabei wurde auch ein straßenbegleitender Geh- und Radweg miterrichtet, welcher ebenfalls über die Brücke verläuft. Da die Stadtgemeinde Bärnbach für die Geh- und Radweghaltung zuständig ist, werden wir hierzu einen Kostenbeitrag zu leisten haben.

Region Steirischer Zentralraum

Im April findet die Regionalversammlung des Steirischen Zentralraums statt. Dabei wird auch das Budget für das laufende Jahr samt Förderzuteilungen behandelt. Unsere Gemeinde hat in der Sparte Mobilität und Umwelt für das Projekt REGIOtim Bärnbach eine Einreichung vorgenommen und über den REV Voitsberg in der Sparte Standortentwicklung das Projekt Kooperationsraum Kernraumallianz, wo sich auch das Projekt Stadtregionales Flächenmanagement wiederfindet, eingereicht.

Rechnungsabschluss 2017

Insgesamt stehen im Haushaltsjahr 2017 im OH Soll-Ausgaben in Höhe von Euro 12.471.687,92 Soll-Einnahmen in Höhe von Euro 12.741.249,70 gegenüber. Es ist für das laufende Haushaltsjahr somit ein Sollüberschuss von Euro 269.561,78 festzustellen. Unter Berücksichtigung des Sollabganges aus dem Vorjahr in der Höhe von Euro 591.678,19

ergibt sich für das Haushaltsjahr 2017 ein Soll – Abgang in Höhe von Euro 322.116,41.

Im außerordentlichen Haushalt sind Ausgaben in Höhe von Euro 4.423.815,39 und Einnahmen in Höhe von Euro 3.514.637,66 zu verzeichnen. Diese Differenz erklärt sich damit, dass für sehr viele Vorhaben zum Stichtag 31.12.2017 noch keine Zusage über veranschlagte BZ-Mittel vorgelegen ist, Projekte teilweise auch noch nicht abgeschlossen sind und die geplante Darlehensaufnahme für das Hochwasserschutzprojekt Kainach erst nach Abschluss der Bauarbeiten erfolgen soll.

Die größeren Positionen auf der Einnahmenseite im ordentlichen Haushalt finden wir im Bereich der Gruppe 9 bei den Ertragsanteilen mit ca. Euro 4,2 Mio, eine geringfügige Steigerung gegenüber dem Vorjahr, und die ausschließlichen Gemeindeabgaben mit ca. Euro 1,7 Mio. Bei einer der wichtigsten Steuern, der Kommunalsteuer, ist eine Steigerung von rund 6% gegenüber 2017 zu vermerken. Nicht unerwähnt möchte ich den jährlichen Abgang beim Schlossbad Bärnbach lassen. Dieser betrug 2017 stolze Euro 295.155,15. Bei den Betrieben mit marktbestimmter Tätigkeit besteht bei der Wasserversorgung Handlungsbedarf, da hier die Einnahmen nicht mehr ausreichen, um die Ausgaben zu decken. Der Gemeinderat wird sich daher mit einer Änderung der Wasserleitungsordnung zu befassen haben. Die Sozialhilfverbandsumlage 2017 betrug Euro 1.334.898,00 und blieb damit auf dem Niveau von 2016.

Die Personalkosten betragen Euro 3,27 Mio, dies entspricht 26,2% der ordentlichen Ausgaben. Unter Berücksichtigung von Personalkostenförderungen durch das Land Steiermark im Bereich der Kindergärten und der Musikschule reduziert sich der Personalkostenanteil auf rund 20,8%.

Anfang März wurde ein weiterer Teil im WEZ-Bärnbach seiner Bestimmung übergeben. Kastner & Öhler Mode sowie GIGA-Sport haben ihre neuen Geschäftsflächen mit einer beeindruckenden Eröffnungsveranstaltung in Betrieb genommen. Der gesamte WEZ-Umbau kann voraussichtlich gegen Ende der Ferienzeit seinen Abschluss finden. Auf den ehemaligen ÖDK-Gründen hat das Lagerhaus Voitsberg bereits ein Ansuchen um Baubewilligung gestellt und auch das gegenüber geplante Fachmarktzentrum wird in den nächsten Monaten mit den Bauarbeiten beginnen.

Ein wichtiges Gemeindeprojekt – die Teilsanierung der Volksschule Bärnbach – wird ebenfalls heuer in Angriff genommen. Unsere Volks- und Musikschule soll mit einem Kostenaufwand von rund 3,2 Millionen Euro saniert und an den Stand der Technik angepasst werden. Weiters wird auch eine Nachmittagsbetreuung im Volksschulgebäude untergebracht.

Auch der Wohnbau wird Bärnbach heuer sichtbar verändern. Bauvorhaben in der Kreuzgasse, am ehemaligen Bau- und Wirtschaftshof, beim ehemaligen Erdbeerland und im Bereich des Alten Tonkinos werden gerade vorbereitet. Wir werden Sie über alle angekündigten Projekte laufend informieren und freuen uns auf die vielen, positiven Veränderungen in unserer Stadt.

Herzlichst,
Mag. (FH) Bernd Osprian

WIR erhöhen die Geschwindigkeit und NICHT die Preise !



	Fiber Speed 30	Fiber Speed 50	Fiber Speed 75	Fiber Speed 100
monatlich	€ 19,90	€ 29,90	€ 39,90	€ 69,90
Download	30 MBit	50 MBit	75 MBit	100 MBit
Upload	3 MBit	5 MBit	7 MBit	10 MBit
Datenmenge	unlimitiert	unlimitiert	unlimitiert	unlimitiert
WLAN-Box	ja	ja	ja	ja
Service-Pauschale	keine	keine	keine	keine
Herstellungskosten	keine	keine	keine	keine

@inet
Aichfeld Netzwerk

**Mario ELEKTRO
SCHMELZER**
8572 BÄRNBACH, HAUPTPLATZ 7
TEL. (0 31 42) 62 2 26 FAX DW4
E-MAIL: office@elektro-schmelzer.at

NMS Bärnbach: Sprache plus Theater

Native Speaker im Englisch-Projekt und Theaterbesuch mit Workshop



Die Englisch-Stunden mit den Gastlehrern bereiteten den SchülerInnen großen Spaß.

Vertiefendes Englisch-Projekt

In der Woche vom 5. bis 9. März 2018 hatten die Schüler der beiden vierten Klassen die einmalige Möglichkeit, an einem vertiefenden Englisch-Projekt teilzunehmen. Der reguläre Unterricht war aufgelöst und die Schüler wurden von fünf jungen Lehrern, sogenannte Native Speaker aus Australien, Wales, Kanada und England der Organisation „ABCi“ unterrichtet.

Im englischsprachigen Unterricht wurden die Themen „Gesundes Leben“, „Reisen und fremde Kulturen“ sowie „UK- und US-Sportarten“ behandelt. In den dreißig Stunden konnten die Bärnbacher Schüler, die in Gruppen aufgeteilt

wurden, ihre bereits vorhandenen Englisch-Kenntnisse in der Praxis anwenden und weiter ausbauen.

Den Schülern bereitete die Projektwoche mit den ausgezeichneten englischen Gastlehrern großen Spaß. Jeder einzelne konnte die Gewissheit mitnehmen, sich in der Fremdsprache sicher verständigen zu können.

Detailinfos

Für Rückfragen zum Projekt stehen Dir. Alois Schalk (03142/61550-28) oder Heide Gsell (Tel.: 0664/367 02 08) gerne zur Verfügung.
NMS Bärnbach Rüsthausgasse 10
8572 Bärnbach

Theaterbesuch der NMS Bärnbach

Die Schüler der NMS Bärnbach besuchten am Dienstag, dem 13. 03. 2018 das Stück „Jo im roten Kleid“.

Die Vorstellung des Grazer Mezzanin-Theaters wurde im Volkshaus Bärnbach gegeben und von den Schülern mit großem Interesse verfolgt. Tags zuvor wurden in den Klassen mit jeweils einem einstündigen Theater-Workshop die Entstehung eines Theaterstücks und die dabei beteiligten Berufsgruppen ausführlich besprochen.

Außerdem konnten die Schüler auch in aktivierenden Einheiten ins Schauspielern hineinschnuppern.

Forschen und experimentieren im Städtischen Kindergarten



Alle Kinder entdecken forschend die Welt, ausgehend von den eigenen Fragen und Beobachtungen.

Um diese natürliche Neugier zu fördern, gibt es im Städtischen Kindergarten einen Bereich zum Forschen und Experimentieren.

Hier sammeln die Kinder Grunderfahrungen in Physik und Chemie, sowie mit Phänomenen der Natur und diversen Materialien.

Kinderkrippe Bärnbach

Selbstständigkeit und Bewegung werden gefördert



Bild: Wechs / Almer

Der eigene kleine Garten wird von den Kindern ständig genutzt. Vieles wird eigenständig erlebt.

Kind im Mittelpunkt

Ende März konnten wir bereits unser zweijähriges Bestehen feiern. Das Team der Kinderkrippe Bärnbach ist in dieser Zeit noch enger zusammengewachsen und arbeitet gemeinsam daran, den Kindern und Eltern eine hochwertige Betreuung zu bieten, die das einzelne Kind in den Mittelpunkt stellt. Bei uns bestimmen die Kinder (neben klaren Strukturen) den Tagesablauf, sowie die Bildungsthemen, die aufbereitet werden. Hierbei gilt „Jeder darf – niemand muss!“ In der Kinderkrippe Bärnbach sind Selbstständigkeit und Bewegung zwei der wichtigsten Schlagworte. Die Kinder bedienen sich am Essensbuffet selbst, haben durchgehend freien Zugang zu ungesüßtem Tee oder

Wasser und sind auch im Krippenalltag angehalten, möglichst viel eigenständig in Begleitung des Personals zu erleben.

Spielen, laufen und toben

Bewegung ist unablässig. Hierfür haben wir verschiedenste Bewegungselemente im Haus, und nutzen die gesamte Einrichtung zum Spielen, Laufen und Toben. Unser eigener kleiner Garten wird ständig genutzt und die Spielgeräte im Schulgarten erfreuen sich großer Beliebtheit. Das fünfköpfige Team der Kinderkrippe Bärnbach setzt sich aus zwei Kindergartenpädagoginnen, die abwechselnd im Kinderdienst sind, sowie zwei Kinderbetreuerinnen und einem Kinderbetreuer zusammen. Da eine Grup-



pe meist aus 12 bis 14 Kinder unter drei Jahren besteht, sind immer drei Personen zur selben Zeit bei den Kindern, um diese in ihrer Entwicklung zu begleiten.

Da eine Kinderkrippe für viele Menschen nach wie vor eine unbekannte Einrichtung ist, möchten wir unsere Arbeit allen BärnbacherInnen transparenter machen. Daher laden wir zum TAG DER OFFENEN TÜR am 24. Mai von 15:00 bis 16:30 ein. Neben Eltern und Großeltern sind alle BewohnerInnen unserer Stadt herzlich eingeladen, einmal die Räumlichkeiten und die Arbeit in unserer Kinderkrippe kennen zu lernen.

Das Team der Kinderkrippe Bärnbach freut sich über jeden Besucher/in!

Nudelmaschine im Kindergarten Afling im Einsatz



Im Rahmen der „GESUNDEN JAUSE“ die ein Mal in der Woche von Eltern und Kindern gemeinsam zubereitet wird, hatten die Kinder die Möglichkeit, mit einer Mama selbst Nudeln zu produzieren.

Die Herstellung des Teiges und der Umgang mit einer Nudelmaschine waren ein sehr lehrreiches und spannendes Ereignis.

Das Verspeisen der Pasta mit zweierlei Saucen bildete schließlich den krönenden Abschluss.

Volksschule Afling

Wöchentlicher Schwimmunterricht in der Therme



Das Erlebte wurde später im Malunterricht aufgearbeitet und zu Papier gebracht.

Jeden Dienstag besucht eine Klasse der VS Afling die Therme Nova in Köflach. Die Familie Gutschü unterrichtet die Schülerinnen und Schüler im Schwimmunterricht. Die Buskosten dafür übernimmt dankenswerter Weise die Stadtgemeinde Bärnbach, den Schwimmlehrer bezahlt der Elternverein. Die Eltern übernehmen nur die Kosten für den Eintritt.

Stadtgemeinde übernahm Kosten

Im Volkshaus Bärnbach gab es für alle Schülerinnen und Schüler eine Aufführung des Mezzanin Theaters. Auch bei dieser Veranstaltung übernahm die Stadtgemeinde Bärnbach einen Großteil der Kosten. „Teilen“ lautete dieses

Jahr das Thema. Die Kinder waren mit voller Begeisterung dabei. Obwohl es ein ernstes Thema war, wurde bei der Aufführung viel gelacht. Im Zuge des Andersen-Tages, an dem das Lesen im Vordergrund steht, werden die Kinder der VS Afling das neue Dieselkino in Lieboch besuchen. Gezeigt wird der Film „Die kleine Hexe“ nach dem Buch von Otfried Preußler. Die Kosten für diesen tollen Ausflug übernimmt zur Gänze der Elternverein der Schule. Auch am Malwettbewerb der Raika Bärnbach hat die Schule erfolgreich teilgenommen und die Gewinner konnten tolle Preise entgegennehmen. Nach so interessanten Erfahrungen freuen sich die SchülerInnen auf die Osterferien.

Musikkindergarten Krambambuli

Naturforscher entdecken...



Die Kinder des Musikkindergartens Krambambuli widmen sich in diesem Jahr dem Thema Forschen.

Unter Begleitung von Fachdidaktiker Hans Eck MA und dem Kinderteam entdecken die Kinder zur Zeit das Wasser in allen Formen und Farben mit Hilfe von speziellen Forscherinstrumenten, wie zum Beispiel einer Pipette und einem Mikroskop.

Vollste Konzentration und Fingerfertigkeit werden gefordert und der Spaß darf natürlich nicht fehlen.

Der Kindergarten weist an dieser Stelle darauf hin, dass in seinem Sommerkindergarten noch freie Plätze zur Verfügung stehen.

Infos unter: 03142/63113

Spende für Bücher

Aktion zum 4. Mal



Neue Kinder- und Jugendbücher wurden gekauft.

Initiative von Stadträtin Helene Maier

Bereits zum vierten Mal initiierte Stadträtin Helene Maier vor Weihnachten eine Spendensammlung bei den Mitgliedern des Stadt- und Gemeinderates zugunsten der Zentralbibliothek Bärnbach.

Auf diese Weise war es möglich, wieder einen namhaften Betrag für die Anschaffung von Kinder- und Jugendbüchern an die Leiterin der Bibliothek, Beate Zalar, zu übergeben.

Die neu angekauften Bücher werden von den kleinen Leseratten bereits mit großer Begeisterung ausgeliehen-

VS Bärnbach

Prinzenpaar zu Besuch



Köstliche Krapfen wurden verteilt.

Hoher Besuch stellte sich am Faschingsdienstag in der Volksschule Bärnbach ein. Gemeinsam mit dem Elternverein besuchte das Prinzenpaar die Schüler und Schülerinnen der VS Bärnbach und verteilte Krapfen zur Freude aller Kinder. Die Kinder bedankten sich mit Gedichten, Liedern und Tänzen.

3. Bärnbacher Fußball-Erlebniswoche



Die Fußball-Erlebniswoche auf der Bärnbacher Sportanlage ist jedes Jahr gut besucht.

Zahlreiche Aktivitäten

Auch in diesem Jahr findet vom 21.08.2018 bis 25.08.2018 auf der Sportanlage in Bärnbach die 3. Bärnbacher Fußball-Erlebniswoche statt. Wie schon in den letzten Jahren sind neben Fußball wieder zahlreiche Aktivitäten für die Kinder geplant.

Für Verpflegung tagsüber (gemeinsames Frühstück, Mittagessen, Getränke und Snacks) ist

auch in diesem Jahr wieder gesorgt. Ein Highlight dieser Woche wird sicherlich wieder das Zeltlager auf dem Sportplatz von Freitag auf Samstag sein. Der AUTS Sadiki Bau Bärnbach freut sich auch in diesem Jahr wieder auf zahlreiche Anmeldungen. Für weitere Informationen stehen Sebastian Weissenberger (0664 45 23 103) und Markus Huber (0664 818 18 23) gerne als Ansprechpartner zur Verfügung

Trainingsbeginn für die Kleinsten

Nach den Osterferien startet auch wieder das Training für unsere Kleinsten (ab Jahrgang 2013) Das Training findet jeden Montag und Donnerstag von 15:45 Uhr bis 16:45 Uhr statt. Mitmachen und Spaß haben ist das Wichtigste. Die älteren Kinder (ab Jahrgang 2008) trainieren jeden Montag, Dienstag und Donnerstag von 16:45 Uhr bis 17:15 Uhr.

Impressum:

Stadtzeitung Bärnbach, Amtliche Mitteilungen: Medieninhaber, Herausgeber: Stadtgemeinde Bärnbach, Stadtdirektor Mag. (FH) Bernd Osprian; Konzeption, Design, Text; Layout, Endredaktion: Werbeagentur Creative Media Kos, Bachgasse 24, A-8572 Bärnbach, Tel.: 3142/24070, E-Mail: info@cm.co.at, Internet: www.creative-media-kos.at, Druck: „Koralpendruckerei“ Ges.m.b.H., 8530 Deutschlandsberg.



PRODUKTE
AUS DER LIPIZZANERHEIMAT

Gemeinsame Initiative

Mitmachen, Kunden gewinnen und die Marke Lipizzanerheimat stärken

Ihre Vorteile auf Basis Tauschgeschäft:

- Firmenpräsentation auf www.regionale-produkte.at
- Produktpräsentation auf www.lipizzanerheimatshop.at
- Vorstellung auf mehreren Social Media Plattformen
- Präsentation im Newsletter und in Printmedien
- Versteigerungsplattform nutzen

INFO: KLAUS VÖLK, Marketing

Verein Produkte aus der Lipizzanerheimat

Brantl Straße 1 T.: 0676/5488515 marketing@lipizzanerheimat-shop.at

www.sgk.at

Unsere Neubauten



Anfragen bei

Voitsberg, Mühlgasse

- o Mietkaufwohnungen
- o zentraler Standort in Voitsberg
- o Größe ca. 50 m² - 89 m²



Marco Kollmützer
0664/62 17 389

Krottendorf

- o Mietkaufreihenhäuser
- o inklusive Gartenanteil
- o Größe ca. 80 m²



Christian Böhmer
0676/55 22 668

Bärnbach, Bauhof

- o Mietkaufwohnungen und Mietkaufreihenhäuser
- o inklusive Gartenanteil
- o Größe ca. 65 m²-95 m²

Gemeinnützige Siedlungsgenossenschaft der Arbeiter und Angestellten Köflach | Grazer Strasse 2 | 8580 Köflach | Tel: 03144 70 811

Geburtstage und Ehrungen

Die Stadtgemeinde Bärnbach ehrt ihre Bürgerinnen und Bürger.

Werner Karl Gensinger (80)



Sophie Kokel (80)



Franz Leinfellner (80)



Catharina Moser (80)



Franz Muralter (80)



Rudolf Müller (80)



Eva Bischof (85)



Stefanie Herold (85)



Hildegunda Jandl (85)



Maria Pretenthaler (85)



Josef Reiser (85)



Karl Gigerl (90)



Rudolf Angerer (91)



Josefa Rohrer (91)



Karl Quitt (92)



Josefa Trost (92)



Josefa Ganotz (95)



Felix Breinhuber (96)



Juliana Guschnegg (98)



Rosa Maria Kaier (98)



Maria Aloisia Mörth (99)



Peter und Aurelia Koch (GH)



Franz Josef und Helene Maier (GH)



Alfred u. Rosalinde Maria Striednig (GH)



Josef und Ilse Modl (E.H.)



Fightness-Kickboxen für Damen u. Mädchen



Der neue Sport ist eine optimale Mischung aus Fitness und Verteidigung. Die Teilnehmerinnen bleiben total in Form!
Nächster Kursbeginn: 20. April um 20.30 Uhr.
12 Einheiten pro Monat um nur Euro 20,--
Info: 03142/24070

FF Bärnbach: 16.340 freiwillig geleistete Stunden



Auch Jungfeuerwehrmänner wurden bei der Wehrversammlung für ihre Leistungen ausgezeichnet.

Auf ein einsatzreiches Jahr 2017 konnte die FF Bärnbach bei ihrer Wehrversammlung, welche am 17. März im GH Piberegg abgehalten wurde, zurückblicken. Zu insgesamt 147 Einsätzen (40 Brand - 107 Technische Einsätze) wurde die Stadtfeuerwehr Bärnbach alarmiert. Eine Vielzahl an Tätigkeiten wurde von den Feuerwehrmitgliedern auch im Bereich Wartung u. Instandhaltung, Besuch der Feuerweherschule in Lebring, vorbeugender Brandschutz sowie der Betrieb der Bereichsatemschutz-Werkstätte geleistet. Insgesamt konnten 16.340 ehrenamtlich geleistete Stunden verzeichnet werden.

Bei 52 Übungen während des Jahres wurden der Ausbildungsstand der Mannschaft sowie die Funktionstüchtigkeit sämtlicher Fahrzeuge und Geräte überprüft.

Brandmeldeanlage für das Rüsthaus:

Ein wichtiger Schritt im „Vorbeugenden Brandschutz“ wurde nun auch beim Rüsthaus Bärnbach gesetzt. Die Verantwortlichen der Stadtgemeinde Bärnbach sowie der Freiwilligen Feuerwehr haben sich dazu entschlossen, eine automatische Brandmeldeanlage im Rüsthaus Bärnbach zu installieren.

Wehrversammlung der FF-Afling



Am Samstag, dem 10.03.2018, fand im Gasthaus Reinprecht die diesjährige Wehrversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Afling statt. Im vergangenen Jahr wurden zahlreiche Übungen, Ausbildungen, Fortbildungen und Ausrückungen getätigt. Auch die Jugendarbeit im vergangenen Jahr war mit sehr vielen Übungsstunden, Lernstunden und mit viel Spaß sehr erfolgreich. Im vergangenen Jahr wurden ca. 9.800 Arbeitsstunden für die Bevölkerung geleistet. Wir bedanken uns bei allen Sonderbeauftragten, bei allen Kameraden und beim Kommando für die tolle Arbeit im Jahr 2017.

Neue Kräfte für SeniorInnen

Mit Gregor Dolnicar zu mehr Lebensqualität und Selbstständigkeit im Alter



Bild: Kerem, Koflach

Gewappnet für Haushalt, Gartenarbeit und um zu Boden Gefallenes wieder aufzuheben.

Warum Krafttraining für SeniorInnen?

Gregor Dolnicar will mit seinem speziell entwickelten Trainingskonzept die Lebensqualität und Selbstständigkeit von SeniorInnen steigern. Er setzt dabei auf individuelle Betreuung und passt den Trainingsplan den Bedürfnissen seiner Kunden genau an. Gregor Dolnicar ist überzeugt: „Gesundheitsorientiertes Krafttraining erleichtert ihren Alltag,

lässt sie aktiver sein und fördert ihre kognitiven Fähigkeiten und somit auch das Sozialleben.“ Studien zeigen, dass diese Art des Krafttrainings auch eine Vorbeugung gegen Osteoporose, Osteoarthritis und Demenz ist. Dolnicar ist sehr stolz auf seine Kunden, die im Schnitt Mitte 70 Jahre alt sind und dem Verschleiß, Steifheit und Schmerzen des hohen Alters trotzen, um immer weitere Erfolge im

Training zu erzielen. Sogar ersetzte Gelenke und andere körperliche Einschränkungen halten die zuversichtlichen Senioren nicht von ihrem Weg zu mehr Lebensqualität ab.

Trainiert wird in Einzel- oder in Paareinheiten. Die Übungen sind so gewählt, dass keine Erfahrung vorausgesetzt wird. Eine Einheit pro Woche reicht aus, um bei jedem Training Fortschritte zu ermöglichen. Die persönliche Betreuung und optimale Mischung aus Dehn- und Kraftübungen sind entscheidend. Erfolge und Zufriedenheit der Kunden sind auf der Homepage www.dauerhaftgesund.at dokumentiert.

Keine vertragliche Bindung

Es besteht keine vertragliche Bindung und die erste Einheit ist kostenlos. In dieser ist es möglich, Dolnicar und sein Trainingskonzept kennenzulernen.

Infos unter **0660/359 14 84**;

www.dauerhaftgesund.at

Adresse: Telepark 1,

8572 Bärnbach

Keine Panik vor dem Alter(n)

Wolfram Pirchner: Volkshaus Bärnbach, 19. April 19.00 Uhr



Mag. Wolfram Pirchner,
Mentalcoach/dipl. LSB

„Sechzig ist das neue Vierzig“ las ich unlängst wieder. Nein, das ist meiner Meinung nach gar nicht so. Sechzig ist Sechzig und Vierzig ist vierzig. Warum dieser Wahn, dieses Bedürfnis, diese Sucht, sich jünger machen zu wollen? Ich weiß schon, dass sich viele Menschen jünger fühlen, als ihr Umfeld, egal ob 40, 50, 60 oder 70.

Vital, wissbegierig und aktiv

Wenn ich meinen Ex - Schwiegervater Stefan anschau, dann ist der gute Mann mit 89 noch immer ein Hammer. Er fühlt sich auch jung, naja jung, aber er ist vital, wissbegierig und aktiv. Meine Eltern waren mit 60 älter, als ich es heute bin. Optisch und von der Einstellung her.

Ich führe ein anderes Leben als die Generationen vor mir, ich fühle mich nicht gebrechlich, ich bemühe mich meine Gesundheit zu erhalten, meine Mobilität, meine Fitness – aber ich bin in wenigen Wochen 60. Und das ist gut so. Ich kenne 30 und 40jährige, die alt sind. Bei denen es inhaltlich und von der Vision bzw. Mission her schon fast aus ist.

Bereitschaft zur Selbstannahme

Wer aktiv ist, ist noch lange nicht am Ende. Ja, die Ablaufuhr tickt. Und ja: doppelt so lange wie bisher werde ich garantiert nicht mehr leben. Wir alle haben ein Ablaufdatum und doch wird das Thema Tod beiseite geschoben. Wir alle werden sterben. Wie wir auf diesen Tag zu gehen, von dem wir ja nicht wissen, wann er kommen wird, das liegt ganz bei uns. Die Grundeinstellung, die Bereitschaft zur Selbstannahme, zur Selbstversöhnung, der Wille „Baustellen“ im Leben auszuräumen, sie zu erledigen, sie abzuhaken und rechtzeitig für uns vorzusorgen,

das alles liegt bei uns. Themen wie körperliche Vorsorge, finanzielle Vorsorge – Maßnahmen zu ergreifen, geistige und geistliche Vorkehrungen treffen – all das kann geplant und realisiert werden, so wir in der psychischen und physischen Verfassung sind. Tun wir es, solange wir dazu in der Lage sind und wir die Regisseure unseres Lebens sind. Ich schreibe in diesem Buch über meine eigenen Erfahrungen, meine Ängste und Bedenken, über meinen Optimismus, wie ich mich motiviere aktiv zu bleiben und welchen Stellenwert Lebensfreude und die Lebensqualität haben.



Bergkapelle Oberdorf forciert Jugend

Die Mitglieder des Jugendorchesters haben ein Ziel: Mitglied der BKO zu werden



Der Zusammenhalt im Jugendorchester wird nicht nur durch gemeinsames Musizieren gestärkt. Auch das Zelten beim Probelokal macht Spaß.

Im Jahr 2013 entstand neben der traditionellen BKO auch noch ein eigenes Jugendorchester – die BKO Jugend. Ein Großteil der jungen MusikerInnen hat dadurch schon den Sprung in das große Orchester der BKO geschafft und musiziert auch schon fleißig mit! Im vorigen Jahr bekam die BKO Jugend Zuwachs von 14 Kindern, den BKO-Kids! Natürlich haben die Kids nur ein Ziel...MusikerIn der BKO zu sein bzw. zu werden!

Gemeinsam macht das Proben natürlich viel mehr Spaß und man kann auch sehr viel voneinander lernen. Zusammenhalt und Teamgeist werden nicht nur durch gemeinsames Musizieren gestärkt, sondern auch durch viele andere Freizeitaktivitäten, die im Laufe des Jahres stattfinden. Die Highlights sind immer das Zelten beim Probelokal und das Teamcamp, wo die Kids und die Jugendlichen unvergessliche Momente erleben! Unsere Bandleader bzw. Ka-

pellmeister, Daniela Hölfont und Anton Rapp, sind ein hervorragendes Team, das unsere Jugend musikalisch fördert, damit sie das angestrebte Ziel erreicht.

Info über BKO Jugend&Kids

Jugendreferenten: Andreas Schmidt
0664 9169748 oder andi.schmidt@aon.at
Manfred Pignitter 0664 75084441 oder manfred.pignitter@gmail.com

Musikschule Bärnbach

Jungmusiker spielten im Goldenen Saal des Wiener Musikvereins



Auf den Spuren der Wiener Philharmoniker bei einem Galakonzert.

Goldener Saal

Das Jugendblasorchester der Musikschule Bärnbach spielte im Goldenen Saal im Wiener Musikverein, dort also, wo die Wiener Philharmoniker ihr Neujahrskonzert geben. Auf Einladung der American International School Vienna durften 36 MusikerInnen des

Jugendblasorchesters (JBO) der Musikschule Bärnbach im Rahmen des Galakonzerts „China meets Europe“ dort auftreten. Alle, der jüngste erst 9 Jahre alt, waren beeindruckt von der Größe und der Pracht des Saales. Das Konzert war ausverkauft, das JBO Bärnbach spielte u.a. die Feuerwerksmusik von G.F. Händel.

Insgesamt wirkten 13 Ensembles, Orchester und Chöre aus China, Australien und Österreich bei diesem Konzert mit.

„Night of Future“

Die Middle School Band der American International School kam daraufhin zum Gegenbesuch nach Bärnbach. Diese Schule wird von SchülerInnen aus mehr als 50 Nationen besucht. Eine Auswahl daraus konzertierte in der Middle School Band

Neben dem JBO der Musikschule Bärnbach hatte auch das „Mini-Orchester“ der Musikschule seinen großen Auftritt. Das Programm wurde durch zwei Ensembles, die sich für den Landeswettbewerb „Prima la Musica“ vorbereiteten, komplettiert. Das „Duo Flautando“ mit Antonia Böhmer und Denise Kalcher sowie die „Die 3 Coolen“ mit Leonhard Jud, Florian Ninaus und Raphael Pignitter legten eine echte Talentprobe ab.

Glasfabriks- u. Stadtkapelle

Filmmusikkonzert mit Serienhits im Volkshaus

Am Freitag dem 25. Mai 2018 mit Beginn 19.30 Uhr findet das Filmmusikkonzert der Glasfabriks- u. Stadtkapelle Bärnbach im Volkshaus in Bärnbach statt.

Bläserklassen und Miniorchester

Das heurige Konzert steht unter dem Motto „Serienhits“. Es werden Melodien von den Serien, Dynasty, Familie Feuerstein, Schlümpfe, Ghostbusters, Tatort, Magnum, Stargate, Targate, Game of Thrones und Mac Gyver, dargeboten.

Mit dabei sind auch die Bläserklassen der Volksschule Bärnbach und das Miniorchester der Musikschule Bärnbach.

Moderiert wird die Veranstaltung von Martina Weißensteiner.

Jugendarbeit der Glasfabriks- u. Stadtkapelle Bärnbach

Bei den Neuwahlen im November wurde Verena Kriechbaum mit ihrem Stellvertreter Florian Fauland zur neuen Jugendreferentin der Glasfabriks- und Stadtkapelle Bärnbach gewählt. Als junges, dynamisches Team haben sie vieles vor:

Neue Jugend gewinnen

Nicht nur neue Jugend zu gewinnen sehen sie als wichtige Aufgabe, auch die Förderung der Jungmusiker/innen um die Gemeinschaft noch mehr zu verstärken ist ein Ziel. Aus diesem Grund werden die jungen Musiker/innen bereits beim Filmmusikkonzert am 25. Mai 2018 mitwirken.



© Foto Werner

Verena Kriechbaum wurde zur Jugendreferentin gewählt.

GLASFABRIKS- UND STADTKAPELLE

Filmmusik KONZERT

Glasfabriks- und Stadtkapelle Bärnbach





...mit Musik aus
SERIENHITS

DYNASTY, FAMILIE FEUERSTEIN, SCHLÜMPFE,
GHOSTBUSTERS, TATORT, MAGNUM, STARGATE,
GAME OF THRONES, MACGYVER, ...

25. Mai 2018

Volkshaus Bärnbach - 19:30 Uhr

Bläserklassen der Volksschule Bärnbach
Miniorchester der Musikschule Bärnbach

Moderation: Martina Weißensteiner

EINTRITT
FREIWILLIGE
SPENDE

www.stadtkapelle-baernbach.at
www.facebook.com/Stadtkapelle.Baernbach





Am 09. März feierte Ehrenobmann und Tubist August Wabitsch seinen 75. Geburtstag. Die Musiker der Glasfabriks- u. Stadtkapelle Bärnbach gratulierten dem Geburtstagskind mit einem Ständchen. Danke für Deine langjährige Tätigkeit in unserem Verein.

Drogerie Wippel sichert Wohlbefinden

Fachliche Beratung und große Produktauswahl als Erfolgsrezept



Hanna Wippel und Tochter Sabrina Reinisch überzeugen mit Fachkompetenz



Fachdrogerie seit 1949 über inzwischen drei Generationen.

Umfangreiches Fachwissen

Die Drogistinnen Hanna Wippel und ihre Tochter Sabrina Reinisch sind überzeugt: „Unser Erfolgsrezept sind die fachliche Beratung, unsere Fachkompetenz und die langjährige Berufserfahrung.“

Seit 1949 gibt es schon die Drogerie Wippel in Bärnbach. Seit 2008 wird sie bereits in dritter Generation von Sabrina Reinisch erfolgreich weitergeführt. Unterstützung im Geschäft erhalten die beiden Damen von Annemarie Münzer, ausgebildete Kräuterpädagogin und Energetikerin.

Seit Jahrzehnten legt das Unternehmen Wert auf eine große Pro-

duktauswahl und ständige Weiterbildung. Der Familienbetrieb sieht seine Rolle als Wegbegleiter in Sachen Wohlbefinden, Gesundheit, Ernährung und natürlicher Kosmetik. Hanna Wippel: „Wir sind eine Begegnungsstätte für alle Hilfesuchenden. Ziel ist es, Kunden neben den Produkten auch mit gesundheitsfördernden Vorträgen und Workshops zu begleiten.“

Mehrere Generationen

Kunden, aus den unterschiedlichsten Zielgruppen, kommen meist aufgrund persönlicher Empfehlungen ins Geschäft. Sabrina Reinisch und Hanna Wippel bringen

es auf den Punkt: „Alt und Jung zählen zu unseren Stammkunden. Es ist erfreulich, dass die Jugend wieder ein ursprüngliches und natürliches Gesundheitsbewusstsein entwickelt.“ Kunden informieren sich über gesunde Ernährung und schätzen Lebensmittel in Bio-

qualität. Wenn Kinder kränkeln, interessieren sich Eltern oft für Kräuterteemischungen, ätherische Öle und pflanzliche Tinkturen. Die ältere Generation schätzt besonders Produkte zur Erhaltung der Gesundheit, Aufbaupräparate oder immunstärkende Elixiere.

Einige der Bio-Produkte aus dem Hause Drogerie Wippel

- Naturkosmetik der Firmen Börlind, Speick uvm.
- Haar- und Körperpflege der Firma Rausch uvm.
- Gehwol Fußpflege
- Reformartikel in Bio-Qualität
- Regionale Produkte
- Ätherische Öle
- Kräuter und Kräutertees
- Produkte von Sonnentor, Hildegard von Bingen, Sonnenmoor
- Produkte von Jentschura, Dr. Töth, Dr. Neuburger uvm.
- Produkte zur Entschlackung, Entgiftung und Vitalisierung
- Biologische Reinigungsmittel

Nach telefonischer Voranmeldung darf man Swimmingpools befüllen



Nachdem in den nächsten Wochen wieder mit dem Füllen von privaten Schwimmbädern begonnen wird, ersuchen wir alle Schwimmbadbesitzer das Befüllen nur gegen Voranmeldung beim Wasserwerk durchzuführen

Tel.: 0676/846155320, .

Die Voranmeldung beim Wasserwerk ist deshalb so wichtig, damit der Wasserbedarf rechtzeitig abgeschätzt werden kann.

Übrigens: In der Gemeinde Bärnbach gibt es rund 250 Poolbesitzer!

CLEVER & GRÜN

Effizient und nachhaltig: Modernste Heizungen und erneuerbares Naturgas zum Komplettpreis ab € 8.390,-.

„Naturgas ist feinstaubfrei, CO₂-neutral und ein erneuerbarer Energieträger!“

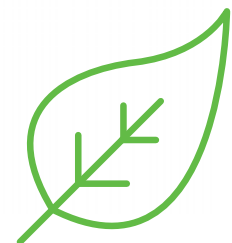


Symbolbild



Ihr grünes Plus:
1 Jahr Naturgas gratis

Optional: Steuern Sie alle Geräte bequem über Ihr Smartphone!



Ein Unternehmen der ENERGIE STEIERMARK



Unser cleveres Angebot: Top-Heizgerät kombiniert mit innovativer Brauchwasserwärmepumpe. Dazu gibt es ein ganzes Jahr lang erneuerbares Naturgas gratis. Und einen Gasanschluss, der CO₂-neutral hergestellt wird. Über 170 Partnerinstallateure der renommierten Hersteller arbeiten für Sie. Profitieren Sie von unserem Produktangebot, das nicht nur clever, sondern auch grün ist. Details unter der **Info-Hotline 0316 / 90555** sowie auf **www.e-netze.at**.

BEST erweiterte Angebot

Holz und Design sind die neuen Bereiche.



Selbst gebaute Nisthilfen tragen zum Artenschutz bei.

Tätigkeitsfeld vergrößert

Wenn sich die Firma BEST auf den Frühling vorbereitet, dann fliegen die Späne! Und das hat gleich mehrere Gründe, denn aktuell hat der gemeinnützige Beschäftigungsbetrieb sein Tätigkeitsfeld um den Bereich Holz und Design erweitert.

Hochbeete aus Lärchenholz

Der Ökogarten ist eines davon. So werden mehrere Hochbeete aus massivem Lärchenholz hergestellt, die mit köstlichem Gemüse bepflanzt und gepflegt werden. Was hier wächst und gedeiht, steht jedem/r MitarbeiterIn der Firma BEST zum Verzehr zur Verfügung. Denn, „betriebliche Gesundheitsförderung und damit auch gesunde Ernährung ist eines der

großen Themen in diesem Jahr“, verrät Geschäftsführerin Sabine Wittmann, die sich für mehr Wohlbefinden und verbesserte Gesundheit ihrer Beschäftigten stark macht. Besonders stolz ist man auch auf die vielen selbst gebauten Nisthilfen, die den Naturfreunden Voitsberg gespendet werden. Natürliche Nistmöglichkeiten die früher ausreichend vorhanden waren, werden durch die wachsende Verbauung immer spärlicher. Diese Nistkästen tragen so zum Artenschutz bei. Die BEST Ges.m.b.H. wird unterstützt durch Mittel des Arbeitsmarktservice Steiermark. Sie beschäftigt jährlich mehr als 160 Transitkräfte in verschiedenen Projekten, mit dem Ziel, wieder ein reguläres Beschäftigungsverhältnis am Arbeitsmarkt zu ermöglichen.

K&Ö- und Gigasport-Filialen eröffnet



Bild: Oliver Wolf

Gute Stimmung über den erfolgreichen Umbau herrschte bei der Eröffnungsfeier.

Kürzlich feierten die neuen K&Ö- und Gigasport-Filialen im WEZ in Bärnbach ihre Eröffnung. Alexander Petrusovsky (Vorstand Kastner & Öhler) schnitt gemeinsam mit den beiden Filialeitern (Erwin Breitegger, Kastner & Öhler und Roswitha Malli, Gigasport) die Bänder vor den Eingängen der neuen Geschäfte durch und eröffnete damit offiziell die neuen Flächen. Die zahlreichen Kundinnen und Kunden waren von der Atmosphäre der neuen Geschäfte begeistert und genossen neben dem Late Night Shopping bis 21:00 Uhr auch ein ganz besonderes Rahmenprogramm: Bei Roulette, Black Jack und einem Glücksrad hatten alle Gäste die Möglichkeit mitzumachen und zu gewinnen.

In den beiden Filialen arbeiten in Zukunft 40 MitarbeiterInnen. Kastner&Öhler als Betreiber des WEZ baut zurzeit das gesamte Shoppingcenter um und investiert insgesamt 12 Mio. Euro in den Standort. Das Center als Ganzes wird im Herbst 2018 fertiggestellt.

BEST

Gemeinnützige Beschäftigungsges.m.b.H.

**Ihr Dienstleister
im Bezirk Voitsberg**

Tel.: 03142 / 21 921

Besuchen Sie uns auch im Web auf: www.best-gesmbh.at

Der **MENSCH** steht
im **Mittelpunkt** !

Unser Leistungsangebot: Die BEST gemeinnützige Beschäftigungsges.m.b.H. bietet mit ihren Projekten verschiedene Dienstleistungen an.

Hausbesorgertätigkeiten
wie z.B.:

- Wechsel von Glühbirnen, Reinigungsarbeiten in Gängen, Stiegenhäusern, Kellern, Waschküchen ...
- Reinigung von Gehsteigen, Höfen oder Parkplätzen

Allgemeine Hilfstätigkeiten

- Wohnungsräumungen
- Entrümpelungen
- Sperrmüllabtransport
- Urlaubsservice, Hausbetreuung

BEST
Sozialer
Hilfsdienst

- Einkaufs- und Botendienste
- Begleitung bei Arztbesuchen und Spaziergängen
- Erledigung von Behördenwegen
- Hilfestellung bei Essenszubereitung
- Hilfe bei Friedhofsbesuchen, bei der Gartenarbeit und bei Reinigungsarbeiten
- ÖKO-Gärten

Bürodienstleistungen

- Urlaubs- und Krankenstandsvertretungen
- Kopierdienst
- Eventunterstützung

Diverse Hilfsarbeiten
in Zusammenarbeit mit den kommunalen Bauhöfen und Unternehmen

Heimservice

- Reinigungsarbeiten im Haushaltsbereich

Grün- und Ökobereich ...

- Rasenmähen
- Bewässern von Grünanlagen
- Heckenpflege

Ihre
Sabine Wittmann.

Aktion 20.000
ENTRY

Kommunalservice
Aktion Gemeinde

BEST gemeinnützige Beschäftigungsges.m.b.H.
8570 Voitsberg, C.-v.-Hötzendorf-Strasse 25b/2. OG
Tel. 03142/21 921-100, E-Mail: office@best-gesmbh.at

Sabrina Jauk: mein Erfolgsrezept!

Die junge Rauchfangkehrermeisterin erzählt, wie sie ihr Leben meistert.



Bild: Edwin Scheinart

Rauchfangkehrermeisterin in 3. Generation

Erfolgreiche Prüfung

„Glück, das ist für mich: Gesundheit, Wohlbefinden und Ziele erreichen“. Darum gehts im Leben“, ist Sabrina Jauk überzeugt. Sie muss es wissen. Mit 24 absolvierte sie kürzlich erfolgreich die 4-tägige Prüfung zur Rauchfangkehrermeisterin und darf jetzt auch Lehrlinge ausbilden.

Einstieg in Familienbetrieb

Als Kind wollte sie ursprünglich noch Friseurin werden, aber letztlich waren die Gene stärker: Opa und Eltern waren/sind Rauchfangkehrermeister und im erfolgreichen Familienbetrieb einzusteigen, war eine Herausforderung, die sie gerne angenommen hat. Und so ist auch Nadine, die jüngere Schwester von Sabrina, bereits als Rauchfangkehrer-Gesellin pechschwarz und



Bild: Hannes Kurzer

15 MitarbeiterInnen sind in der Firma beschäftigt, die von Chefin Sabine Jauk seit 2007 geleitet wird.

schwindelfrei auf Dächern unterwegs. Wenn Sabrina nicht im Außendienst im Kehrbezirk Gratwein/Strassengel im Einsatz ist, erstellt sie im Büro Befunde, berät Kunden und führt vor Ort auch Heizungsabnahmen durch. Insgesamt sind in der Firma Jauk, die von ihrer Mutter Sabine Jauk seit 2007 geleitet wird, 15 MitarbeiterInnen beschäftigt.

Alle finden es cool

Sabrina ist von ihrem Job begeistert: „Wenn ich in fröhlicher Runde unterwegs bin und erzähle, was ich beruflich mache, ist die Verwunderung über meinen Job, der jahrelang eine Männerdomäne war, erst sehr groß, aber dann finden es alle cool.“ Dass man/frau dabei auch ziemlich schmutzig werden kann, hat sie noch nie ge-

stört: „Gerade auf dem Land werden wir gerade in der schwarzen Dienstkleidung sehr positiv aufgenommen und freundlich begrüßt.“

Motocross in der Freizeit

In ihrer Freizeit ist Erfolgsfrau Sabrina mit ihrer KTM 250 auf Motocross-Strecken anzutreffen, geht aber auch gerne mit ihrem Chihuahua-Hund Lennox spazieren. Sie ist auch bereits stolze Hausbesitzerin. Um sich ihren Traum vom Eigenheim erfüllen zu können, hat sie über längere Zeit in zwei Jobs gleichzeitig gearbeitet: im elterlichen Betrieb und zusätzlich an Wochenenden im Kino oder bei C&A. Angepeilt ist auch schon das nächste Ziel für 2018: das Nachholen der Matura. Nur Mathe fehlt noch!

-kos-

Sabrinas Steckbrief

Alter: 24

Beruf: Rauchfangkehrermeisterin

Urlaubsland: Italien, Kroatien

Filme: am liebsten Horrorfilme auf Netflix

Lieblingsspeise: Backhendl

Sport: Motocross

Freizeit: Spazieren mit Hund Lennox und verreisen mit Schwester Nadine.

Nächstes Ziel: Matura

Sternzeichen: Waage

Lieblingsjahreszeit: Sommer

Morgenmensch oder Nachteule:

weder noch: Tagmensch!

Creative Media Kos:

Komplettes Werbepaket für Barbara Dirnberger



Für Firmengründerin Barbara Dirnberger aus Söding-St. Johann erstellten wir eine neue Werbelinie inklusive Logo und Design für neue Visitenkarten und Flyer. Auch die neue Homepage wurde bereits konzipiert und geht in Kürze online. Herausforderung dabei war es, die Kombination aus Dienstleistungen und natürlichen Produkten im Portfolio der Kundin so umzusetzen, dass ein harmonisches Ganzes entsteht. Die Kundin ist begeistert und wir freuen uns gemeinsam mit ihr über das gelungene Werk.

Bezirkspreisschnapsen des Pensionistenverbandes



PVÖ-Landespräsidentin NAbg. a.D. Sophie Bauer überreichte Preise an Hans Weiß und Anni Steinborn.

Als Titelverteidiger traten die Bärnbacher Pensionisten beim Bauernschnapsen am 5. März in Kainach an. Neun Ortsgruppen des Bezirkes entsandten mehr als 100 Kartenspieler, wobei Bärnbach fast ein Drittel der Teilnehmer stellte. Mit begeistertem Einsatz, Ehrgeiz und Elan wurde fast fünf Stunden um die begehrten 16 Preise geschnapst!

Schlussendlich schrammten die Bärnbacher haarscharf am Titel vorbei, belegten aber die Plätze 2 bis 5, 7 und 8, 10 und 11 sowie 13 und 15.

Die Teilnehmer Anni Steinborn und Hans Weiß mussten sich lediglich einer Paarung aus Köflach und Maria Lankowitz geschlagen geben und erhielten beide einen großen Korb voller regionaler Köstlichkeiten, gespendet von der Bezirksorganisation des Pensionistenverbandes.

Die Preise wurden von der Landespräsidentin des PVÖ Steiermark, Nationalratsabgeordnete a.D., Sophie Bauer, an die abgekämpften, aber glücklichen, Spieler überreicht.

OFFSET DIGITAL GROSS FORMAT DRUCK in beeindruckender Qualität

KORALPEN DRUCKEREI GmbH
DEUTSCHLANDSBERG

Tel. 03462-2810-0 · auftrag@koralpendruck.at
www.koralpendruckerei.at

JAZZ
BRUNCH UND
AUSSTELLUNG
22. APRIL 2018

11.00 Uhr
Stölzle Galerie
Kunstoffabrik Bärnbach

Musik: R. S. Jazz Quartet

Eintritt & Brunch: € 30
Karten: Kunstfabrik 0664 53 52 060



Präsentiert von der **WOCHENZEITUNG** meinbezirk.at

BÄRNBACH in Bewegung

16. Juni 2018

Start: 9 Uhr | Stadtpark Bärnbach

200 m, 500 m bis 1250 m
Kinder-/Schülerlauf
3,7 bis 8 km Familien-/Volkslauf / Nordic Walking

Kinderprogramm & Große Verlosung
Musik mit den Raimann und Novak

BÄRNBACH KUNSTSTADT
www.baernbach.at



Stadtregionales Flächenmanagement

Kooperation zwischen den Gemeinden wird weiter verstärkt.



LH-Stellvertreter Mag. Michael Schickhofer und Entscheidungsträger befürworten das Projekt.

Kürzlich fand zum Abschluss des IWB/EFRE-Projekts „Stadtregionales Flächenmanagement“ die Auftaktveranstaltung zur Standortagentur Technologieregion Lipizzanerheimat im Hotel der Therme Nova mit einem spannenden Programm statt. Über 80 TeilnehmerInnen aus der Wirtschaft und Politik sowie private GrundstückseigentümerInnen sind der Einladung gefolgt.

Weitere regionale Projekte

Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Michael Schickhofer rief dazu auf, die gute Aufbruchsstimmung in der Region zu nutzen und sicherte das Interesse des Landes Steiermark für weitere regionale Projekte zu.

Walter Ortner von der Powerregion Enns-Steyr und Christof Kastner vom Wirtschaftsforum Waldviertel zeigten eindrucksvoll, wie eine erfolgreiche Wirtschaftskooperation zwischen mehreren Gemeinden und Unternehmen zur Entwicklung einer Region beitragen kann.

Einen Überblick über die aktuellen Projekte in der Region Zentralraum Steiermark und innovative Mobilitätslösungen, die zur Standortentwicklung als wesentlicher Faktor beitragen, lieferte Bernd Gassler vom Regionalmanagement.

Einzigartiges Leuchtturmprojekt

Anschließend wurden die Ergebnisse des IWB/EFRE-Projektes „Stadtregionales Flächenmanagement“ von Daniel Kampus präsentiert. 38 ha A-bewertete

Flächen wären laut der Flächenanalyse sofort bebaubar. Das ÖDK-Standortentwicklungskonzept soll binnen drei Jahren umgesetzt werden und ein attraktiver Gewerbepark mit hoher gestalterischer und freiraumplanerischer Qualität geschaffen werden. Die Entwicklung der ehemaligen ÖDK-Gründe wird das Leuchtturmprojekt der gesamten Lipizzanerheimat darstellen, mit dem Ziel neuer Betriebsansiedlungen und der Schaffung weiterer Arbeitsplätze in der Region.

Positionierung als Technologiestandort

Ein weiteres Ergebnis des derzeitigen IWB/EFRE-Projektes ist das Modell einer Standortagentur, welches von Herbert Mayrhofer vorgestellt wurde. Neben der Positionierung der Region als Technologiestandort, ist die aktive

Vermarktung der verfügbaren und erschlossenen Gewerbe- und Industrieflächen ein wesentliches Aufgabengebiet der Standortagentur, damit unter anderem auch bereits ansässige Unternehmen passende Flächen zur Erweiterung und Optimierung ihres Standortes vorfinden. Der/die zukünftige StandortmanagerIn soll dementsprechend aktives Ansiedlungsmanagement betreiben, um die Technologieregion auch überregional zu bewerben und neue Unternehmen vom Standort Kernraumallianz zu überzeugen.

Podiumsdiskussion mit Bürgermeistern

Abschließend fand eine Podiumsdiskussion mit allen fünf Bürgermeistern der Kernraumallianz-Gemeinden und LAbg. Petinger statt. Alle befürworten die Errichtung der Standortagentur „Technologieregion Lipizzanerheimat“. Mit zwei IWB/EFRE-geförderten Folgeprojekten „Kooperationsraum Kernraumallianz“ und „Gewerbe- und Technologiepark 4.0“ sollen die Standortagentur und weitere Kooperationsbestrebungen sowie ein innovativer Gewerbe- und Technologiepark auf dem ÖDK-Gelände realisiert werden.

Förderung durch EU und Land

Das Projekt wurde im Rahmen des Programms IWB/EFRE 2014-2020 (Investitionen in Wachstum und Beschäftigung) mit Mitteln der Europäischen Union und Mitteln des Regionalressorts des Landes Steiermark gefördert.



IMMOFLEXKREDIT:
DIE PASSENDE FINANZIERUNG!*

wuestenrot.at/immoflexkredit

✓ FLEXIBLE RATENZAHLUNG
✓ MIT FIXEN & VARIABLEN ZINSEN

wüstenrot
SO SCHNELL KANN'S GEHEN

Marcus Acham
Dipl. Finanzberater
0664/12 22 825
marcus.acham@wuestenrot.at

*Der ImmoFlexKredit ist eine Kombination aus dem Wüstenrot Mein ZuhauseDarlehen|20J-Fix und Mein ZuhauseDarlehen|Flexibel. Das Mein ZuhauseDarlehen|20J-Fix ist ein Bauspardarlehen mit Grundbuch und einer 20-jährigen Fixzinsphase. Das Mein ZuhauseDarlehen|Flexibel ist kein Bauspardarlehen, sondern ein sonstiges Gelddarlehen mit Grundbuch an Bausparer, zu dessen Vergabe die Bausparkasse gemäß § 2 Abs. 1 Z. 2b) Bausparkassengesetz berechtigt ist.

Pfarre bereitet Jubeljahr vor

70 Jahre Spatenstich und 30 Jahre Neugestaltung



Fotos werden ab fotografiert.

Die Pfarre Bärnbach feiert heuer 70 Jahre Spatenstich und 30 Jahre Umgestaltung der St. Barbarakirche. Seit einigen Tagen ist die Arbeitsgruppe „Fotoarchiv“ der Pfarre Bärnbach unterwegs. Ihr Ziel ist es, Bilder der Kirche aus vergangenen Zeiten zu sammeln und zu archivieren. Die Aussagekräftigsten werden im Rahmen des Kirchweihfestes am 2. September 2018 im Volkshaus präsentiert.

Wenn Sie im Besitz von Fotos der Baugeschichte unserer Kirche sind, würde die Pfarre sich freuen, wenn Sie diese zum Abfotografieren zur Verfügung stellen könnten. Niemand

muss die Fotos aus der Hand geben!

Bitte melden Sie sich bei Dipl.-Ing. Mag. Wolfgang Reinprecht (0676/4457617) oder bei Günther Zerbes (0664/4977050).

Termine Frühjahr 2018

30. 03. 15:00 Uhr Karfreitagliturgie mit Prozession; 31. 03. 20:30 Uhr Karsamstag Feier der Osternacht

01. 04. 10:00 Uhr Ostersonntag Festgottesdienst mit dem Singkreis St. Barbara

25. 05. ab 17:00 Uhr Lange Nacht der Kirchen in der St. Barbara Kirche

Volkshilfe Voitsberg zieht um

Neuer Standort befindet sich in der Bahnhofstraße 13 in Voitsberg

„Nach beinahe 10 Jahren am Hauptplatz wird das Volkshilfe Sozialzentrum Ende März in neue Räumlichkeiten in der Bahnhofstraße 13 in Voitsberg ziehen.

Gratisparkplätze für BesucherInnen

Dort werden die Dienstleistungen ab 01. April auf großzügigen 300 Quadratmetern im 1. und 2. Obergeschoss in gewohnter Qualität angeboten. Der Standort wurde neu renoviert. Unmittelbar vor dem Sozialzentrum befinden

sich Gratis-Parkplätze, die von den KundInnen genutzt werden können.

Unveränderte Öffnungszeiten

Die Öffnungszeiten ändern sich nicht: Montag bis Donnerstag: 8:00 bis 16:00 Uhr und Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr.

Die Volkshilfe Voitsberg beschäftigt derzeit 140 MitarbeiterInnen im Bereich der Kinderbetreuung, der Essenzustellung, im Rahmen

der Pflege- und Betreuungsdienste sowie der Alltagsbegleitung.

Kontaktmöglichkeiten

Wer Interesse an den zahlreichen angebotenen Dienstleistungen hat, kann nachfolgende Möglichkeiten zur Kontaktaufnahme nutzen: Tel.: 03142/25705 bzw. sozialzentrum.vo@stmk.volkshilfe.at. Gerne kann man persönlich in den neuen Büroräumlichkeiten vorbeikommen: Bahnhofstraße 13 in Voitsberg.

FÄHNRICH
Installations GmbH.
**Heizung
Sanitär**
Alternativenergie

Piberstraße 5, 8572 Bärnbach, Tel.: +43 (0) 3142 20640
office@faehnrich-heizung.at, www.faehnrich-heizung.at



KESSEL TAUSCHEN ???

Der Tausch eines alten Heizkessels lohnt sich auf jeden Fall. Alte Heizungen brauchen viel mehr Brennstoff als moderne Technik. Der Tausch eines Kessels amortisiert sich daher oft schon nach weniger als 10 Jahren, Die Lebensdauer neuer Kessel beträgt 20 und mehr Jahre. Überprüft werden von uns auch Heizungspumpe, Pufferspeicher und Heizkörper. Es kann sich rechnen von Öl auf Biomasse zu wechseln oder eine Wärmepumpe/Solaranlage einzubinden.

Wir setzen „akzente“ für Frauen Unterstützung in schwierigen Situationen



Hilfe und Auskunft bei privaten Problemen, Jobsuche und rechtlichen Fragen.

Persönliche Beratung

Sie sind in einer schwierigen Lebenssituation, die Familie, Arbeit, Wohnen oder finanzielle Notsituationen betrifft und brauchen Unterstützung bei der Bewältigung anstehender Veränderungen? Sie brauchen Auskunft in rechtlichen Fragen? Sie suchen einen Job oder möchten nach längerer Unterbrechung wieder ins Berufsleben einsteigen, wissen aber nicht wie? Sie möchten sich beruflich verändern oder eine Ausbildung absolvieren, die Ihren Interessen und Fähigkeiten entspricht?

Probleme aus eigener Kraft lösen

Mit diesen und anderen Themen kommen Frauen und Mädchen (ab 14 Jahre) in die Beratungsstelle von akzente. Wir beraten und begleiten Sie, damit Sie Ihre Probleme oder

anstehende Veränderungen aus eigener Kraft lösen und für Sie passend bewältigen können.

Vorträge und Kurse im Frühjahr:

Tipps und Tricks rund um die Bewerbung: Mo., 16. April 2018, 17:00 - 18:30 Uhr

EDV-Basis Kurs für berufstätige Frauen, Hausfrauen und Frauen in Karenz. Kursstart April, Juni und September 2018 (Anmeldung erforderlich!)

Weitere Informationen und Terminvereinbarung bei akzente in Voitsberg unter 03142/ 93 030 oder office@akzente.or.at

Durch die Förderung des Bundeskanzleramts Österreich - Bundesministerin für Frauen, Familie und Jugend und des Landes Steiermark sind alle Angebote kostenlos.

Sommerhort im August in der Rüsthausgasse



Betreuung für SchülerInnen im Alter von 6 bis 14.

Kinderbetreuungsplätze im Sommer

Wir bieten Freizeitgestaltung und fördern das Gemeinschaftserleben nach modernen pädagogischen Ansätzen und betreuen Schülerinnen und Schüler im Alter von 6 bis 14 Jahren aus Bärnbach und den Gemeinden des Bezirks Voitsberg in der Zeit vom 06.08. bis 31.08.2018 Standort Hort akzente: Rüsthausgasse 8, 8572 Bärnbach

Montag bis Freitag, 08:00 – 14:00 Uhr

Betreuungsbeitrag: Euro 275,00 (abzüglich 65,00 von der Gemeinde Bärnbach für Bärnbacher Kinder)

Mittagessen/Jause: je nach Tagesprogramm (ca. Euro 4,00 pro Tag)

Ein abwechslungsreiches Sommerprogramm wartet auf Ihre Kinder:

- Wir machen Tagesausflüge in die nähere Umgebung und besuchen (je nach Wetterlage) gemeinsam das Freibad Bärnbach
- Wir bieten Ihren Kindern ein spannendes und vielfältiges Bewegungsangebot
- Wir basteln gemeinsam und fördern die kreativen Gestaltungsideen der Kinder

Möchten Sie Ihr Kind gerne anmelden oder benötigen Sie weitere Informationen – dann kontaktieren Sie uns bitte per E-Mail an office@akzente.or.at oder telefonisch unter 03142/93030 (Reinthal Elisabeth).

Das Anmeldeformular finden Sie zum Download auf unserer Homepage www.akzente.or.at Der SchülerInnenhort von akzente wird im Auftrag und mit Förderung der Stadtgemeinde Bärnbach und in Zusammenarbeit mit dem Land Steiermark A6 durchgeführt.

Nie wieder knopflos...

Knopfbörse im Seniorenzentrum eröffnet



Der Lieblingsweste oder Hose fehlt plötzlich ein Knopf? Kein Problem im Volkshilfe Seniorenzentrum Bärnbach! Dort hatten einige BewohnerInnen kürzlich die Idee, eine „Knopfbörse“ ins Leben zu rufen.

Um für Knopf-Anfragen zukünftig bestens gerüstet zu sein, werden verschiedenste Knöpfe gesammelt und liebevoll sortiert.

Knopf-Spenden werden gerne entgegengenommen!

Knopf-Anfragen jeden Mittwoch in der Zeit von 10:00 bis 12:00 Uhr.

Eine Information des Abfallwirtschaftsverbandes: Qualität und Recyclingfähigkeit unseres Bioabfalls sind gefährdet



Der Arbeitsaufwand damit Bioabfall sauber und kompostierbar wird, ist gewaltig.

Mängel bei der Trennung von Bioabfall

Für die Herstellung sauberen Komposts ist eine hochwertige Bioabfallsammlung Grundvoraussetzung. Leider klagen unsere heimischen Kompostierer vermehrt über mangelhafte Bioabfalltrennung und insbesondere über eine starke Verschmutzung durch Plastiksackerl, welche zu einem sehr großen Teil nicht verwertbar sind und mühsam händisch aussortiert werden müssen. Untersuchungen bei einem Kompostierer

haben ergeben, dass pro Jahr ca. 600 Arbeitsstunden aufgewendet werden müssen, damit der Bioabfall sauber und somit kompostierbar wird. Dieser ungerechtfertigt hohe Sortieraufwand verteuert den Prozess um 16 Euro/t Bioabfall - unnötige Kosten, die dem Müllgebührenzahler aufgeschlagen werden müssen!

Bei Kontrollen durch den Abfallwirtschaftsverband Voitsberg wurde leider zum wiederholten Male festgestellt, dass unsere Biotonnen,

trotz wiederholter Informationen, massiv mit Fremdstoffen verunreinigt sind. Sollte sich die Qualität des Bioabfalls im heurigen Jahr nicht eindeutig verbessern, sieht sich der Sammler dazu veranlasst, einzelne Biotonnen zukünftig unentleert stehen zu lassen bzw. den Biotonnenbesitzern die Kosten für Nachsortierungen zu verrechnen.

In diesem Sinne ersucht der Abfallwirtschaftsverband Sie alle um eine gute und vernünftige Zusammenarbeit im Sinne unserer Umwelt und eines guten und wertvollen steirischen Komposts für gute und wertvolle steirische Böden. Die Umwelt dankt und allen dafür!

Unser Ziel muss es sein, dass die Lipizzanerheimat im grünen Herzen Österreichs auch immer ein solches bleiben möge!

Detaillierte Infos

Nähere Infos erhalten Sie in Ihrer Gemeinde oder beim Abfallwirtschaftsverband Voitsberg 03142-23840

28. Aflinger Dorfmeisterschaften

Neun Moarschaften nahmen an der Meisterschaft teil



Die 28. Aflinger Dorfmeisterschaft fand am 17. Feber 2018 auf der Stocksportanlage in Afling statt. Der Organisator Herbert Gratzner konnte zu Beginn der Veranstaltung neben Bürgermeister Mag. (FH) Bernd Osprian auch neun Moarschaften aus Afling begrüßen. Sieger wurde die Mannschaft von TAXI HEINZ gefolgt von Firma PFLASTERSTEINE KRIENZER und dem ESV AFLING.





**Mario ELEKTRO
SCHMELZER**
8572 BÄRNBACH, HAUPTPLATZ 7
TEL. (0 31 42) 62 2 26 FAX DW4
E-MAIL office@elektro-schmelzer.at

Verkauf, Reparaturen
Radio, Fernsehen
Gebäudesystemtechnik
EIB (KNX) - instabus
Installationen, Blitzschutz
Satellitenfernsehen
Industriesteuerung
SPS - RPS Steuerungen
Bärnbacher Kabel-TV

Veranstaltungen 2018

- 01. 04. Ostereiersuche, Beginn: 15.00 Uhr, Spiel- u. Sportplatz Piberegg
- 05.04. Blumenschmuckvortrag Telepark Bärnbach, 18.30 Uhr
- 07. 04. Rasenfachtag, 09.00 Uhr, Versuchsfeld Bärnbach Kreuzung Kainacher Str./ Knobelbergstr.
- 09. 04. Gesundheitsvortrag, Unverträglichkeiten u. Allergien 19.00 Uhr, Telepark
- 09. 04., 07.05., 04. 06. Wohnungssprechtag, 17–18 Uhr, Stadtamt Bärnbach
- 21. 04. Sänger- und Musikantentreff 19.30 Uhr, Volkshaus Bärnbach
- 22. 04. Jazz Brunch u. Ausstellung 11.00 Uhr, Stölzle Galerie
- 27. 04. Maibaum aufstellen, 17.00 Uhr, Stadtpark Bärnbach
- 01. 05. Motorradweihe – MRC Bärnbach 09.00 Uhr, Teleparkplatz
- 02. 05. Start/Kurs: fitdankbaby® 9.30 Uhr, Therapiezentrum WellWest
- 06. 05. Orgelkonzert Junger PreisträgerInnen 16.00 Uhr, St. Barbara Kirche
- 08. 05. Muttertagsfeier, 15.00 Uhr, Volkshaus Bärnbach
- 12. 05. Bärnbacher Frühlingswies'n, 19.00 Uhr beim Schaufelradbagger
- 16. 05. Konzertreihe der MS, 18.00 Uhr, Schloss Alt Kainach
- 20. 05. Pfingstfest der LJ Piberegg, 20.30 Uhr, Gh. „ZumPiberegg“
- 24. 05. Kinderkrippe – Tag der offenen Tür 15.00 bis 16.30 Uhr,
- 25. 05. Filmmusikkonzert der Glasfabriks- und Stadtkapelle Bärnbach Beginn: 19.30 Uhr Volkshaus Bärnbach
- 25. 05. Lange Nacht der Kirchen – Singkreis St. Barbara, St. Barbara Kirche
- 27. 05. 24. Bärnbacher Familienradtag 09.30 Uhr Stadtpark Bärnbach
- 01.–03. 06. Schneiderwirt Trio Festtage Sporthalle Bärnbach
- 06. 06. Konzertreihe der MS, 18.00 Uhr Stadtpark Bärnbach
- 09. 06. u. 10. 06. Freundschaftsfest & 10. 06. 24h Stundenwanderung Stadtpark Bärnbach
- 13. 06. Konzertreihe der MS, Familienkonzert 18.00 Uhr Volkshaus Bärnbach
- 16. 06. Bärnbach in Bewegung, 09.00 Uhr Stadtpark Bärnbach
- 18.06. Konzertreihe der MS, Kiddy Gig, 18.00 Uhr, Volkshaus Bärnbach
- 23. 06. Siedlerversifest, 11.00 Uhr, Bauhof Piberegg
- 27. 06. Konzertreihe der MS, 18.00 Uhr Rock'n Roll Party, Gasthaus Kosir
- 02. 07. Schulschlusskonzert der MS, 18.00 Uhr, Sporthalle Bärnbach

Umfrage Termine Events

„Zugezogen“: neu in Bärnbach



Seit kurzem wohnen DI Patrick Raimann, Stefanie Hussler und Sohn Johannes (4) in Bärnbach. Die Neuankömmlinge haben vorher am Dietenberg in Ligist gewohnt. Patrick und Stefanie sind begeistert: „Bärnbach ist eine sehr attraktive Stadt. Es gibt viele

Freizeitangebote für Familien und viel Natur. Nicht zu vergessen der legendäre MAD CLUB (Fritz Kosir), eine über die Grenzen hinaus bekannte Musikschule und gute Ausbildungseinrichtungen. Wir wurden von den Nachbarn und auch den MitarbeiterInnen in der Gemeinde sehr freundlich aufgenommen. Praktisch ist, dass fast alle Familienangehörigen in unmittelbarer Nähe wohnen.“ Dazu muss man wissen: Raimann und Bärnbach und Handball, das war jahrelang eine Erfolgsformel! Patrick ist von Beruf Quality Engineer bei Magna Steyr, Stefanie arbeitet als Diplom-Krankenschwester in der AUA-Rehabilitationsklinik in Tobelbad. Zu ihren Hobbies zählen: Radfahren, Reisen, Skifahren und Schwimmen

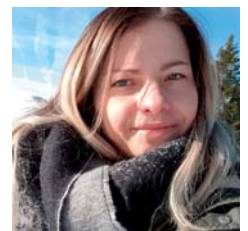
Worauf freuen Sie sich im Frühling?



Ines Eberl:
„Ich freue mich auf die Tage am Spielplatz mit meinem Sohn und aufs Eis essen. Mir gefällt, wenn alles wieder zu blühen beginnt und die finsternen Tage sich verabschieden.“



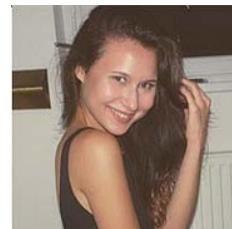
Yannik Hiebler:
„Super, bald kann ich jetzt endlich wieder viel mehr Zeit im Freien verbringen! Ich werde mit meinen Freunden Fußball spielen und freue mich auch besonders aufs Rad fahren.“



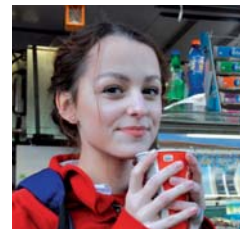
Jaqueline Schriebl:
„Ich freue mich schon die ersten warmen Sonnenstrahlen des Frühlings bei einem Spaziergang mit meinem Hund zu genießen und Ausflüge auf die Almen zu unternehmen.“



Gabriele Jauk:
„Ich freue mich auf den Frühling, denn wenn es wieder wärmer wird, macht ein Spaziergang in Bärnbach, entlang der Kainach, gleich wieder viel mehr Spaß!“



Nicole Pöckelberger:
„Ich freue mich auf die Sonnenstrahlen und das Vogelgezwitscher, von dem man geweckt wird. Damit starte ich gut gelaunt in den Tag und bin top motiviert.“



Celina Hermann:
„Ich freue mich, mehr gut gelaunte Menschen auf der Straße zu treffen. Viel lieber werde ich von Sonnenstrahlen und Vogelgezwitscher geweckt, als vom Radiowecker.“



Mit Sicherheit mehr Platz!

Mit der Zeit sammeln sich in Lagerräumen und Archiven unzählige Ordner, Dokumente und Datenträger aus den Vorjahren an, die unnötig Platz verbrauchen – Nützen Sie die Gelegenheit einmal „auszumisten“.

Es liegt im Interesse von Unternehmen und Privatpersonen, dass personenbezogene und interne Daten nicht in fremde Hände gelangen.

Auch der Gesetzgeber schreibt Unternehmen vor, dass personenbezogene Daten vertraulich zu behandeln sind und nicht öffentlich zugänglich gemacht bzw. weitergegeben werden dürfen. Das gilt auch für die Beseitigung dieser Informationen.

Wir sorgen für die zuverlässige und endgültige Vernichtung Ihrer vertraulichen Akten und Daten.

Wir bieten Ihnen:

Bequemes Service. Wir stellen Ihnen gesicherte Behältnisse direkt am Anfallort zur Verfügung.

Schnelle Lösung. Einfach einwerfen. Kein lästiges Shreddern mehr.

Bedarfsgerechte Leistung. Flexible Zeiten bei Aufstellung, Abtransport oder Behältertausch.

Absolute Sicherheit. Abholung und Vernichtung gemäß DIN 32757 bzw. ÖNORM

S 2109-1, sowie umfassende Protokollierung der Behälterbehandlung mit Sicherheitsgarantie.

Bestätigte Vernichtung. Auf Wunsch stellen wir Ihnen ein Vernichtungszertifikat aus.

**Sie haben Fragen? Kontaktieren Sie uns von MO bis DO in der Zeit von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr und FR von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr unter T: 059 800 7100
E: weststeirische@saubermacher.at**



Nutzen Sie Ihre Bürgerservicekarte und liefern Sie kostenlos Ihren (Sperr-)Müll an!

Mit der Bürgerservicekarte können Sie jährlich bis zu 300 kg Sperrmüll bargeldlos bei der Firma Komex (Baumkirchnerstraße 3, 8570 Voitsberg) anliefern. Weitere Infos finden Sie auf Ihrem Abfuhrkalender.

Werfen Sie Ihre Karte nach Gebrauch nicht weg! Ihr Guthaben wird darauf jährlich wieder erneuert.

 **WESTSTEIRISCHE**
Saubermacher